

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung ORP/02/2021 des Ortschaftsrats Pleutersbach am 07.07.2021

Tagesordnungspunkt 1:

Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen

Ortsvorsteherin Elisa Rupp ruft den ersten Tagesordnungspunkt auf und fragt nach ob es
Fragen gäbe.

Da es keine Wortmeldungen gab ruft sie den nächsten Tagesordnungspunkt auf.

Tagesordnungspunkt 2: 2021-121

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 111 "Ringnacker-Erweiterung" im Ortsteil
Pleutersbach

- a) Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange sowie zu dem
Anhörungsergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung
- b) Beschlussfassung über die Billigung des Planentwurfes einschließlich der örtlichen
Bauvorschriften
- c) Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung des gebilligten Bebauungsplanentwurfes
einschließlich der örtlichen Bauvorschriften und der Begründung

Beschlussantrag:

Zur Fortführung des Bebauungsplanaufstellungsverfahrens als Bebauungsplan nach
§ 13 b Baugesetzbuch (BauGB) wird beschlossen:

1. Die Stellungnahmen der gemäß § 4 Abs. 1 BauGB an dem Verfahren zur
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 111 „Ringnacker-Erweiterung“ im Ortsteil
Pleutersbach beteiligten Träger öffentlicher Belange werden zur Kenntnis genommen
und entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung nach der Anlage 1 abgewogen und
beschieden.
2. Die Ergebnisse aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB werden
zur Kenntnis genommen und entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung nach der
Anlage 1 abgewogen und beschieden.
3. Nachfolgend genannte Änderungen werden in die bisherige Planung eingearbeitet:
 - a) Erhöhung der maximal zulässigen Traufhöhe der östlichen Bauzeile von 6,50 m
auf 8,50 m.
 - b) Rücknahme des Baufensters der westlich gelegenen Bauzeile.
 - c) Ausschluss der gemäß § 4 Abs. 3 Baunutzungsverordnung (BauNVO)
ausnahmsweise zulässigen Nutzungsarten im allgemeinen Wohngebiet sowie
Einschränkung der Zulässigkeit von Nutzungsarten gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 2 und
Nr. 3 BauNVO.
4. Der Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 111 „Ringnacker-Erweiterung“
wird unter Berücksichtigung der sich aus den Nrn. 1 bis 3 ergebenden Änderungen

gebilligt.

5. Die öffentliche Auslegung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB des gebilligten Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 111 „Ringacker-Erweiterung“, mit Begründung einschließlich der örtlichen Bauvorschriften wird beschlossen. Im Verfahren nach den §§ 13 a und 13 b BauGB wird keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.
6. Die Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. 4 Abs. 2 BauGB von der Offenlage des Planes benachrichtigt.

Ortsvorsteherin Elisa Rupp übergibt das Wort an den Angestellten Martin Völker.

Dieser erläutert ausführlich den Inhalt der Beschlussvorlage.

Die aus dem Ortschaftsrat gestellten Fragen beantwortet Bauamtsleiter Detlef Kermbach direkt und umfassend.

Ortsvorsteherin Elisa Rupp lässt über den Beschlussantrag abstimmen

Ergebnis:

Der Ortschaftsrat lehnt mit 3 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung den Antrag ab.

Tagesordnungspunkt 3: 2021-066

Heimat- und Brauchtumspflege
hier: Verteilung des Verfügungsrahmens

Beratung:

Ortsvorsteherin Elisa Rupp bittet um Vorschläge für die Heimat- und Brauchtumspflege.

Nach einer kurzen Diskussion wird über die Vorschläge abgestimmt.

Ergebnis:

Die Verfügbaren Mittel für die Heimat und Brauchtumspflege sollen je zu gleichen Teilen verteilt werden an:

- Heimat- und Verkehrsverein Pleutersbach
- Schützenverein Pleutersbach
- SV Löwen
- Reinverein Pleutersbach
- ASV Blicher

Ortsvorsteherin Elisa Rupp lässt über den Beschlussantrag abstimmen, welcher einstimmig angenommen wird.

Tagesordnungspunkt 4:

Vorschläge zur Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2022

Beratung:

Ortsvorsteherin Elisa Rupp bittet die Ortschaftsratsmitglieder um Vorschläge zur Haushaltsmittelanmeldung für 2022.

Nach kurzer Beratung werden folgende Punkte für die Haushaltsmittelanmeldung 2022 vorgeschlagen:

- Instandsetzung des „Nassen Ackerweges“
- Instandsetzung „Allmendweg“
- Instandsetzung „Wanderparkplatz am Schützenhaus“
- ELR-Dorfgemeinschaftshaus – Weiterführung bisherige Maßnahmen
- Spielplatz am DGH
 - Errichtung eines Zaunes
 - Installation Hangrutsche
 - Erneuerung Tischtennisplatte
- Verkehrsplanung zur baulichen Umgestaltung an der Kreuzung Eberbacher Straße/Ersheimer Straße im Rahmen ELR
- Vollständige Herstellung der Brücke in der Mühlgasse im Rahmen ELR
- Wiederherstellung des ehemaligen Spielplatzes in der Eberbacher Straße (unterhalb Bushaltestelle)
- Einsaat einer Blumenmischung auf der ehemaligen Friedhoferweiterungsfläche
- Anschaffung von Bannern „Spielende Kinder“

Ergebnis:

Ortsvorsteherin Elisa Rupp lässt über die Vorschläge abstimmen. Diese wurden einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 5:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 5.1:

Mitteilung zum Bauausschuss

Bauamtsleiter Detlef Kermbach teilt mit, dass die Beschlussvorlage zum Bauvorhaben Festmistplatte im nächsten Bauausschuss nicht behandelt wird.

Tagesordnungspunkt 5.2:

Stationärer Blitzer

Ortschaftsratsrat Poser regt die Errichtung eines stationären Blitzers in Pleutersbach an. Er bittet die Stadtverwaltung darum, dies zeitnah zu prüfen und in die Haushaltsmittelplanungen für 2022 mit aufzunehmen.